

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Umwelt, Energie und
Sauberkeit -

Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 5. Juni 2018

Vorlagen-Nr. 17-F-11-0002

Sachstandsbericht zum Projekt Tiefengeothermie

- Antrag der Fraktion Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden vom 08.11.2017 -
- Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 167 vom 03.05.2018 -

Das Gemeinschaftsprojekt "Tiefe Geothermie Wiesbaden/Rhein-Main" der Landeshauptstadt Wiesbaden in Kooperation mit der ESWE Versorgungs AG und der Rhein-Main-Deponie GmbH wurde gegründet um die Möglichkeiten der Ausnutzung des Energieträgers "Geothermie" zu untersuchen.

Sogar ein Ort für eine Probebohrung (zwischen Massenheim und Delkenheim) wurde schon öffentlichkeitswirksam präsentiert. Der Main-Taunus-Kreis hat im Juli des letzten Jahres seinen Ausstieg aus dem Projekt angekündigt. Landrat Cyriax erteilte dem Thema im Wahlkampf um seine Wiederwahl eine klare Absage.

Nach erheblichen Investitionen in die Projektierung und Voruntersuchungen ist das Projekt aktuell in der öffentlichen Wahrnehmung zum Stillstand gekommen. Der nächste Schritt im Projekt wäre die erste Bohrung mit dem Ziel der Fündigkeit.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt daher:

Der Magistrat wird gebeten darüber zu berichten

- 1. wie der aktuelle Sachstand zum Projekt Tiefengeothermie ist. Welche Schritte wurden bereits durchgeführt und welche weiteren Schritte sind geplant.
- 2. welche Kosten für das Projekt bisher angefallen sind und mit welchen Kosten noch zu rechnen ist.
- 3. welche Auswirkungen das gescheiterte Erdwärmeprojekt in Trebur auf das Wiesbadener Projekt hat.
- 4. inwiefern die strengeren Vorschriften für Tiefenbohrungen seit August 2017 im Zusammenhang mit der Suche nach Atomendlagern das Projekt beeinflussen.

Beschluss Nr. 0058

- 1. Der mündliche Bericht von Herrn Höhler (ESWE Versorgungs AG) wird zur Kenntnis genommen.
- 2. Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

(abschließende Beschlussfassung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit gemäß Überweisungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 167 vom 03.05.2018)

Frau Stadtverordnetenvorsteherin mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2018

Maritzen Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin Wiesbaden, .06.2018

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Gabriel

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat Wiesbaden, .06.2018 - 16 -

Dezernat I und Dezernat V mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich

Oberbürgermeister

Seite: 2/2